

**PRESSEMITTEILUNG // 05. 06. 2018**

## **Zufällig Osten 09.06.2018: Open-Air-Kino am ehemaligen "Kino der Jugend"**

**Studentinnen Sozialer Arbeit (HTWK) und IG FORTUNA laden  
ins Freilichtkino und zu einer einmaligen Reise um die Welt**

**Pressekontakt:**  
Daniel.Schade@ig-fortuna.de  
Telefon: 0177 / 488 555 9

Während die Nachbarn und Kulturschaffenden der *IG FORTUNA / Kino der Jugend* darauf warten, dass die Stadtverwaltung die seit Anfang des Jahres versprochene Ausschreibung des alten Kinos an der Eisenbahnstraße 162 endlich auf den Weg bringt, wird in der Initiative weiter fleißig am Netzwerk gebastelt. In Kooperation mit 15 Studentinnen der Sozialen Arbeit von der *HTWK Leipzig* veranstaltet die IG diesmal am **Samstag, den 09.06., zum Stadtteilst "Zufällig Osten"** ein **Freilichtkino der besonderen Art**.

Auf großer Leinwand und im Ambiente der alten Gasanstalt Ost wird der **Film "Die QuerReiser - eine kulturelle Expedition"** von den beiden reisebegeisterten Filmemachern Mia und Jan gezeigt. Entstanden ist er während einer Expedition um den ganzen Globus. Mia und Jan nehmen die Zuschauer/-innen mit auf eine Reise von Thailand über Myanmar bis nach Indien und Nepal. Dabei verlassen sie den Weg konventioneller Reportagen und teilen ihren ganz persönlichen Blick auf die Menschen und Kulturen, denen sie begegnen. Mit speziellen Fragen für die große weite Welt im Reisegepäck.

**Der Abend beginnt allerdings bereits 19 Uhr.** Hier stehen Angebote für Kinder und Jugendliche - wie eine Bewegungskiste oder Riesenseifenblasen - zur Verfügung, während Eltern mit den Studentinnen über Soziale Arbeit oder den Aktiven der *IG FORTUNA* über die Zukunft des ehemaligen "Kino der Jugend" diskutieren können. Um 21 Uhr, wenn schließlich die Dämmerung einsetzt, fängt dann die Filmvorführung an. Im Anschluss kann sich das Publikum mit den Filmemacher/-innen über die Lust am Reisen im Allgemeinen und die Herausforderungen des filmischen Reiseberichts im Besonderen austauschen. Dazu gibt es Getränke und Popcorn.

Der Freilichtkino-Abend am 09.06.2018 ist der Höhepunkt eines zweistufigen Seminars über ein Jahr, bei dem angehende Sozialarbeiterinnen der *HTWK* erste Erfahrungen bei der Projektplanung sammeln und ihr Wissen praktisch erproben. Alle gesammelten Spenden kommen dem Erhalt des ehemaligen "Kino der Jugend" zu Gute.

Daniel Schade vom Vorstand des gemeinnützigen Vereins, der sich um den Erhalt und die Wiederbelebung des alten Kinos bemüht, ist von der Energie der jungen Studentinnen begeistert: *"Einfach toll, dass uns die Studentinnen der HTWK so tatkräftig unterstützen. Die Verknüpfung Sozialer Arbeit mit bürgerschaftlichem Engagement ist schließlich die Basis einer nachhaltigen Soziokultur."* Zum Stand der Dinge in Sachen Kino äußert sich Schade dagegen eher verhalten: *"Einerseits besagt der Stadtratsbeschluss von vor fast zwei Jahren (26.10.2016), dass die Immobilie ab Anfang 2018 im Konzeptvergabeverfahren ausgeschrieben wird, andererseits erhalten wir teils widersprüchliche Signale von der Verwaltung. Hier oder da wird scheinbar auf Zeit gespielt, während die Substanz des alten Kinos leidet und die Bedürfnisse im Viertel nach einer großen Veranstaltungs- und Begegnungsstätte in den Himmel schießen. Selbst optimistisch betrachtet, gehen wir von einer mittleren Entwicklungszeit von vier Jahren aus, bis der große Saal endlich wieder bespielbar ist. Da gilt es, keine Zeit zu verlieren."*

Der politische Druck aus der Leipziger Bürgerschaft soll deshalb weiter hochgehalten werden. Hierzu will die IG nicht nur den OBM-Rundgang am 12. Juni, sondern auch wieder die Tage der Industriekultur vom 23.-26. August sowie den Tag des offenen Denkmals am 09. September mit öffentlichkeitswirksamen Aktionen nutzen.

Mehr Informationen zum Film: <https://www.querreiser.com/>

**Wo:** Auf dem Gelände der Stadtbeleuchtung am ehemaligen "Kino der Jugend", Eisenbahnstraße 162

**Wann:** Samstag, 9. Juni, Veranstaltungsbeginn um 19 Uhr, Filmvorführung ab 21 Uhr, Eintritt frei